

Einladung

für die am Dienstag, 10.09.2019 um 14:30 Uhr stattfindende Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen im Saal 2. Stock, Maria-Seltmann-Haus, Hermannstr. 6.

Tagesordnung

- 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
- 2. Neubesetzung beratendes Mitglied**
- 3. Neubesetzung beratendes Mitglied**
- 4. Haushaltsplanung 2020: Budgetanforderungen des Dezernats 5**
- 5. Jugendsozialarbeit an Schulen und Schulsozialarbeit**

Vorlagebericht

an die Mitglieder des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen

Tagesordnungspunkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Sachstandsbericht:

Mit dem Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen vom 04.06.2019 besteht Einverständnis

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> beratend | <input checked="" type="checkbox"/> beschließend |
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich |

Vorlagebericht

an die Mitglieder des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen

Tagesordnungspunkt 2:

Neubesetzung beratendes Mitglied

Sachstandsbericht:

Seitens des Stadtjugendrings (SJR) Weiden war bisher als beratendes Mitglied im Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen der erste Vorsitzende Herr ... und als dessen Stellvertreter der Beisitzer im SJR Herr ... bestellt.

Nach den Neuwahlen zur Vorstandschaft des Stadtjugendrings am 23. Mai 2019 schied Herr ... aus der Vorstandschaft aus. Herr ... wurde als erster Vorsitzender und Frau ... als zweite Vorsitzende des SJR gewählt. Insoweit ist die Besetzung des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen anzupassen.

Nach den rechtlichen Vorgaben (Art. 19 AGSG, §§ 3 und 4 Jugendamtssatzung) ist zur Bestellung beratender Mitglieder im AJHSF und deren Stellvertretung eine Beschlussfassung durch den Stadtrat in offener Abstimmung erforderlich. Seitens des Stadtjugendrings werden folgende Personen als Vertreter vorgeschlagen:

1. Herr ..., beratendes Mitglied
2. Frau ..., stellv. beratendes Mitglied

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen:

beratend beschließend

öffentlich nichtöffentlich

Vorlagebericht

an die Mitglieder des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen

Tagesordnungspunkt 3:

Neubesetzung beratendes Mitglied

Sachstandsbericht:

Im Rahmen der Aufgabenverlagerung vom Amt für soziale Dienste in die Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurde mit Wirkung zum 01.07.2019 Frau ... in Nachfolge von Herrn ... zur Integrationsbeauftragten der Stadt Weiden i.d.OPf. bestellt. Gemäß § 3 Abs. 3 der Jugendamtssatzung i. V. m § 19 AGSG ist die Integrationsbeauftragte/der Integrationsbeauftragte als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen zu bestellen.

Nach den rechtlichen Vorgaben (Art. 19 AGSG, §§ 3 und 4 Jugendamtssatzung) ist zur Bestellung beratender Mitglieder im AJHSF eine Beschlussfassung durch den Stadtrat in offener Abstimmung erforderlich. Seitens der Verwaltung wird daher folgende Person als Vertreter vorgeschlagen:

Frau ..., beratendes Mitglied

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen:

(x) beratend () beschließend

(x) öffentlich () nichtöffentlich

Vorlagebericht

an die Mitglieder des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen

Tagesordnungspunkt 4:

Haushaltsplanung 2020: Budgetanforderungen des Dezernats 5

Sachstandsbericht:

Die Vorberatung des Abschnitts „Jugendhilfe“ des Haushaltsplans gehört nach der Jugendamtssatzung (§5 Abs. 4 Nr. 5) zu den Schwerpunktaufgaben des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen. Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen vom 26.11.2008 wurde angeregt, auch den Haushalt des Amts für Soziales und Integration vorzustellen.

Zum 01.07.2018 wurden die beiden oben genannten Ämter im Dezernat 5 neu strukturiert. Somit erfüllt die Vorstellung der Haushaltsplanungen des Dezernats 5 beide Forderungen.

Die beigefügten Unterlagen weisen die Mittelanforderungen durch die Fachbereiche aus. Etatberatungen im Finanzausschuss finden am 15./16.10.2019 statt. Die Beschlussfassung im Stadtrat erfolgt am 18.11.2019.

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen:

(x) beratend () beschließend

(x) öffentlich () nichtöffentlich

Vorlagebericht

an die Mitglieder des Ausschusses für Jugendhilfe und soziale Fragen

Tagesordnungspunkt:

Jugendsozialarbeit an Schulen und Schulsozialarbeit

Sachstandsbericht:

Die Jugendsozialarbeit an Schulen hat in Weiden i.d.OPf. eine lange Tradition. Seit über 20 Jahren arbeiten Sozialpädagogen des Jugendamtes in enger Kooperation mit und an den Schulen im Stadtgebiet. Stetig wachsende Fallzahlen sowie individuelle und hochkomplexe Unterstützungsbedarfe der Weidner Familien sorgten seit 1996 dafür, dass alternative und flexible Angebote der Jugendhilfe gesucht und im Rahmen der Schulsozialarbeit auch gefunden wurden.

Jugendsozialarbeit in Form von Schulsozialarbeit wurde 1997 zunächst an der Max-Reger-Schule und im Frühjahr 1998 an der Schule zur Individuellen Lernförderung (Stötzner-Schule) eingeführt. Hierbei zeigte sich sehr deutlich, dass Schulsozialarbeit für Kinder und Jugendliche, aber auch für Eltern und Lehrkräfte ein präventiv wirkungsvolles, unterstützendes und notwendiges Leistungsangebot der Jugendhilfe darstellt.

Daher ergriff die Stadt Weiden i.d.OPf. im Jahr 2009 die Möglichkeit im Rahmen des Förderprogramms JaS (Jugendsozialarbeit an Schulen) einzuführen und baute die Standorte sukzessive weiter aus.

Aktuell hat die Stadt Weiden i.d.OPf. neben den beiden Schulsozialarbeitsstellen - die nach wie vor bestehen - folgende JaS-Standorte:

Seit 2009: Europa-Berufsschule und Pestalozzi-Schule

Seit 2013: Albert-Schweitzer-Schule und Gerhardinger-Schule

Seit 2016: Hammerwegschule

Seit 2017: Rehbühlschule und Hans-Sauer-Schule

Seit 2018: Hans-Schelcher-Schule

Ausgenommen vom Angebot sind aktuell die Clausnitzerschule, die Wirtschaftsschule, die beiden Realschulen und die drei Gymnasien im Stadtgebiet.

Zum Stand September 2019 besteht das Team JaS/SSA aus zehn Sozialpädagogen. Eine weitere Stelle an der Europaberufsschule ist zusammen mit dem Kreisjugendamt Neustadt a.d.Waldnaab in Vorbereitung. Sie soll Anfang 2020 besetzt werden.

Inzwischen ist der Begriff JaS – Jugendsozialarbeit an Schulen – zu einem festen Bestandteil der Jugendhilfelandchaft der Stadt Weiden i.d.OPf. geworden. Durch die hohe fachliche Qualität und durch die gezielte inhaltliche Ausrichtung erfahren Kinder und Jugendliche, die Eltern und Lehrer, sowie die Netzwerkpartner eine klare und verlässliche Partnerschaft, die darauf ausgelegt ist, jungen Menschen in ihrer Entwicklung zu fördern.

Das aktuelle Förderprogramm des Freistaates Bayern „JaS 1000“, welches das Ziel hat, 1000 Stellen im Freistaat zu schaffen, endet zum Jahresende. Eine erneute Förderung soll sich nahtlos anschließen. Die genauen Förderrichtlinien werden im Herbst 2019 erwartet.

Die genauen Arbeitsinhalte der JaS in Weiden i.d.OPf. werden in einem Fachvortrag dargestellt.

Ausschuss für Jugendhilfe und soziale Fragen:

beratend

beschließend

öffentlich

nichtöffentlich